

Pressemitteilung

Nr.: 2021/109

Weißenburg i. Bay., den 01.04.2021

Auskunft erteilt: Claudia Wagner
Telefon: 09141 902-390
Telefax: 09141 902-7390
E-Mail: claudia.wagner@landkreis-wug.de
Presseverteiler: Presseverteiler regional

Corona-Situation im Landkreis: Infektionsgeschehen weiterhin diffus – zahlreiche Einrichtungen sind betroffen

Die Zahlen der Corona-Neuinfektionen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen befinden sich weiterhin auf einem hohen Niveau. In den vergangenen Tagen wurden täglich rund 30 Neuinfektionen an das RKI bzw. an das LGL gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz liegt im Landkreis heute bei 147,8 (RKI, Stand 01.04.2021).

Das Infektionsgeschehen im Landkreis kann weiterhin als diffus bezeichnet werden. Einzelne Hotspots sind nicht auszumachen. Weiterhin treten zunehmend Virusmutationen, v.a. die britische Mutante B 1.1.7, auf.

Im Vergleich zu den Vorwochen sind mittlerweile auch wieder zahlreiche Einrichtungen von Corona-Infektionen betroffen. Derzeit sind folgende Schulen und Kindertagesstätten von Quarantäne-Maßnahmen betroffen:

- Kinder- und Familienzentrum Wilhelm Löhe Gunzenhausen
- St. Josef-Kindergarten Gunzenhausen
- Kinderkrippe Haundorf
- SVE Sprachkindergarten Weißenburg
- Grundschule und Kinderhort Ellingen
- Grundschule Pleinfeld
- FOS Weißenburg
- Mittelschule Weißenburg
- Grundschule Weißenburg
- Senefelder-Schule Treuchtlingen



In folgenden Einrichtungen sind Quarantänemaßnahmen aufgrund einzelner positiv getesteter Mitarbeitenden notwendig:

- Feierabendhaus Büchelberg
- Regens Wagner Müßighof Absberg
- Regens Wagner Gunzenhausen

Bei Betrieben in Solnhofen, Wettelsheim und Weißenburg wurden Mitarbeitende positiv getestet und Quarantänemaßnahmen verhängt.

Impfungen gegen das Coronavirus

Zum 31. März 2021 wurden 10.968 Erstimpfungen im Impfzentrum Altmühlfranken in Gunzenhausen durchgeführt und 4.654 Zweitimpfungen. Für die kommende Woche steht im Vergleich zu den bisherigen Lieferungen viel Impfstoff zur Verfügung, so dass von Mittwoch bis den darauffolgenden Dienstag täglich von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Impfzentrum Impfungen durchgeführt werden können.

An sechs Tagen wird der Impfstoff von BionTech verimpft. An einem Tag wird AstraZeneca verimpft. AstraZeneca wird aufgrund des bundesweiten Beschlusses ab sofort ausschließlich an Personen verimpft, die 60 Jahre oder älter sind. Personen unter 60 Jahren, die bereits die Erstimpfung mit AstraZeneca erhalten haben, sollen sich zunächst auf keinen Fall von der Zweitimpfung abmelden. Es soll zu den ausstehenden Zweitimpfungen für diese Personengruppe noch eine Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) veröffentlicht werden. Das Landratsamt wird dann entsprechend informieren.

Mittlerweile haben alle Personen der obersten Priorisierungsgruppe, die sich für eine Impfung registriert haben, ein Impfangebot erhalten. Das gilt also auch für alle Personen, die 80 Jahre oder älter sind und sich für eine Impfung registriert haben. Es erfolgen nun Einladungen an Personen der zweiten Priorisierungsgruppe.

Die konkrete Zahl der durchgeführten Impfungen im Landkreis kann ab sofort nicht mehr mitgeteilt werden, da eine Information über die Anzahl der durch die Hausärzte durchgeführten Impfungen nicht vorliegt. Die Impfungen am Impfzentrum Altmühlfranken in Gunzenhausen werden weiterhin in den Pressemitteilungen des Landratsamtes und auf der Homepage des Impfzentrums veröffentlicht.

Das Impfzentrum bittet Personen, die durch den Hausarzt geimpft wurden, darum, ihren Account im BayIMCO unter <https://impfzentren.bayern/citizen/> zu löschen. Somit wird verhindert, dass Termineinladungen an Personen vergeben werden, die bereits geimpft wurden.